Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

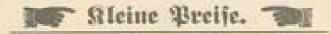
Theaterzettel. 1796-1939 1914-1915

15.10.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsrube.

Donnerstag, ben 15. Oftober 1914.

3. Abonnements-Dorftellung der Abteil. Be (gelbe Abonnementstarten).



delio.

Oper in zwei Aften von Treitichfe. Mufif von Ludwig van Beethoven. Mufitalifche Leitung: Alfred Boren B. Szenifche Leitung: Beter Dumas

Don Fernando, Minifter . . . Gottfried Sageborn. Don Bigarro, Gouverneur einer Festung Max Buttner. Leonore, feine Gemahlin, unter dem Ramen "Fibelio" . Coffe Balm-Corbes. Margelline, feine Tochter Eherefe Miller-Reichel. Sans Buffarb. Maxtin Wilhelm. Bofef Grötinger.

Staatogefangene, Offiziere, Golbaten, Bolf.

Die handlung geht in einem Staatsgestugniffe in ber Mibe von Gevilla Der.

Die neuen Deforationen find von Albert Bolf entworfen und ausgeführt.

Große Baufe nach bem erften Afte (eine 820).

Edluft bes Borverfaufe am Borabend 5 Hhr.

Tageetaffe bon 9 bis 1 Uhr - Saupteingang.

Albendfaffe bon halb 7 Uhr an.

Anfang: fieben Uhr.

Ende: nach halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Tegebilicher find an ber Borverfaufeftelle fomte an ber Taget- und Abenbieffe ju baben.

Preise der Plate:

Balten- ; L. Frenbeslage ; II. Bacterre- ; L. Brenbeslage ; II. Pages ; L. Kanges ; II. Challen ; ; ; L. H. L.	3 £ 50 % 3 £ - 9 4 £ - 3 3 £ 50 % 4 £ - 9 3 £ 50 %	Perterre- Ergen Sperrifie 2. Wang Gelte 3. Wang Witte	1.005; 3.8 - 37 11. 2.8 56 57 11. 2.8 50 57 11. 2.8 50 57 11. 2.8 50 57 11. 2.8 - 57 11. 1.8 50 57	4. OLang Olime 1. Olim. 1. # - 19 1 # 70 99 4. Rang Seite 1 # 60 39 1 # 50 39 2. Wang Olime Steleolog 1. # 50 39 3. Kang Seite Steleolog 1. # 50 39 4. Rang Seite Steleolog 2. # 40 39 4. Rang Seite Steleolog 3. # 40 39 4. Rang Seite Steleolog 3. # 30 39 4. Rang Sei
2. Rang Witte L.	3.450 %	8. Rang Ceite	1 - 1 - 20 %	***************************************

Arant: Jojef Mart.

Die Umbefebung von Rollen ober Beitien Meibt vorbebotten. Gintrittebarten werben nur bei Studanderung proliforienmen

fin ben Ruffen wied nur abgegablites Welb angenemmen.

Die Befuther merben um pantiliches Ericheinen gebeten; Beiplichnmurnben wird ber Betritt bis jur nächles Sanie termelen.

Ge mich ferner gebeten, nach Schlaft ber Borftellung beim Berlaffen bes Saufes auch bir Dofausgange

Das Rauchen im Geffbeuter und bas Betreten besfelben mit beennender Figure a. 4. ift verboten. Berfenen offne Eintrittelante bilefen fich um in ber Berhalle (Raffindlut) aufbalten.

Ambitide find dem nichten Billeteinschmer abzugeden. Über die Fundslücke befindet fich eine fonkaufende Antwickung is der Berhalle. Die Fundsüde können von den Eigentlimern mit dem Hundburens des Heithenberd werftags von 9 die 1 litze und 3 die 5 litze in Emplang genommen werden.

Bur Beliellung von Sahrzeigen fieht bas Telephon ber Ruffe jur Berfügung

Spielplan.

(Angegeben ift ber Preis für Sperrfin I. Abteilung.)

Samstag, ben 17. Oftober: C. 2. Rleine Breife. Minna von Barnhelm, ober Das Colbatenglud. Anfang 7 Uhr. (3 .4.)

Sonntag, ben 18. Oftober: A. 4. Mittelpreife. Der Freifchun. Anfang 7 Ubr. (4 .46)

Demt ber E. 3. Millerifen Sofbufibruderei, Raribrube

Nodbrud perhetes